



## Klausur

18. Februar 2005, 10:15 - 12:15 Uhr

Name: .....

Matrikelnummer: .....

Anzahl beschriebener Blätter  
(ohne Aufgabenblatt): .....

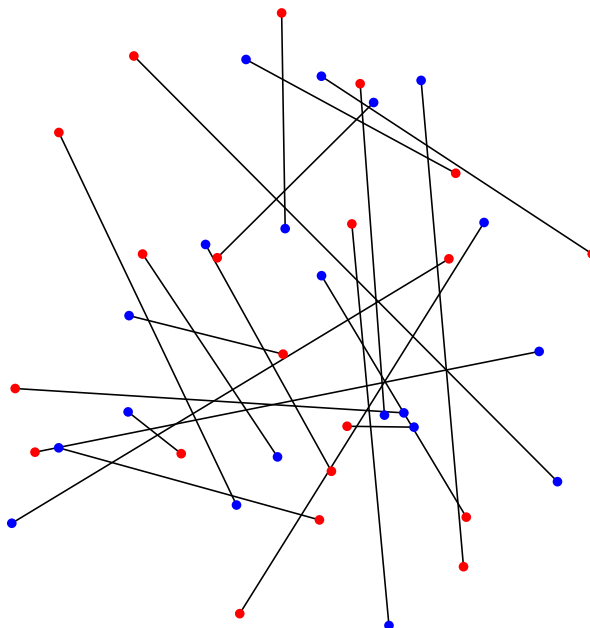
Bitte beschriften Sie jedes weitere Blatt mit Name und Matrikelnummer!

Bearbeitungszeit:	120 Minuten	Gesamtzahl Aufgaben:	5
Zugelassene Hilfsmittel:	Keine!	Gesamtpunktzahl:	50

---

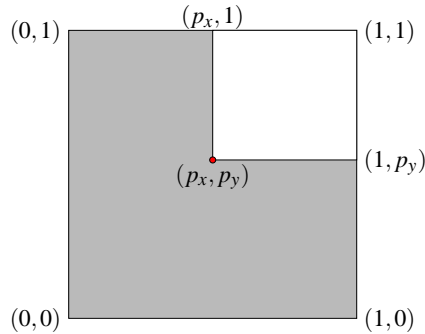
### Aufgabe 1 (12 PUNKTE)

Sei  $S$  eine Menge von  $n$  Strecken in der Ebene. Geben Sie einen Algorithmus an, der in Zeit  $O(n \log n)$  (im Einheitskostenmaß) testet, ob die Strecken in  $S$  paarweise disjunkt sind. Sie dürfen annehmen, dass sich die Strecken in „allgemeiner Lage“ befinden, d.h., alle Streckenendpunkte haben paarweise verschiedene  $x$ -Koordinaten. Insbesondere gibt es also keine vertikalen Strecken. Begründen Sie die Laufzeit und die Korrektheit ihres Algorithmus.



**Aufgabe 2** (9 PUNKTE)

Sei  $S$  eine Menge von  $n$  Punkten in der Ebene. Jeder Punkt  $p = (p_x, p_y)$  aus  $S$  habe Koordinaten zwischen Null und Eins, d. h.  $0 < p_x < 1$  und  $0 < p_y < 1$ . Für jeden Punkt  $p \in S$  sei  $L(p)$  das Polygon mit Ecken  $(0,0), (1,0), (1,p_y), (p_x,p_y), (p_x,1), (0,1)$ .



Sei  $S' \subseteq S$  die Menge aller Punkte in  $S$ , für die jeder Punkt aus  $S$  in dem Polygon  $L(p)$  oder auf dem Rand von  $L(p)$  liegt. Geben Sie einen Algorithmus an, der in Zeit  $O(n \log n)$  den (bzw. einen) Punkt aus  $S'$  berechnet, für den die Fläche des Polygons  $L(p)$  minimal ist. Begründen Sie die Laufzeit ihres Algorithmus. Zur Korrektheit brauchen Sie ausnahmsweise nichts zu sagen.

**Aufgabe 3** (12 PUNKTE)

- Sei  $\Sigma = \{0, 1, \$\}$ . Geben Sie einen regulären Ausdruck für die Sprache  $L = \{w \in \Sigma^* \mid w \text{ beginnt mit } 0 \text{ und endet mit } \$\}$  an.
- Seien  $A$  und  $B$  Sprachen und sei  $B \in \mathbf{NP}$ . Falls  $A \leq_P B$ , liegt dann auch  $A$  in  $\mathbf{NP}$ ? Begründen Sie ihre Antwort.
- Gibt es Sprachen über dem Alphabet  $\Sigma = \{0, 1, \$\}$ , die nicht in  $\mathbf{EXP}$  liegen? Begründen Sie ihre Antwort.
- Geben Sie die formale Definition von  $\mathbf{NP}$ -Vollständigkeit an.
- Wie kann man von einer Sprache beweisen, dass sie  $\mathbf{NP}$ -vollständig ist, ohne die Definition zu benutzen? Erklären Sie, warum dies richtig ist.

**Aufgabe 4** (9 PUNKTE)

Sei  $\Sigma = \{\$, 0, 1\}$  und seien

$$SOS := \{\$ \binom{a_1}{a_2} \dots \binom{a_n}{b} \$ \in \Sigma^* \mid \text{es gibt Indexmenge } I \subseteq \{1, \dots, n\} \text{ so dass } \sum_{i \in I} a_i = b\}$$

und

$$RS := \{\$ \binom{g_1}{g_2} \dots \binom{g_m}{k_1} \binom{k_2}{k_3} \dots \binom{k_m}{G} \binom{K}{\$} \$ \in \Sigma^* \mid \text{es gibt } c_1, \dots, c_m \in \{0, 1\} \text{ so dass } \sum_{i=1}^m c_i g_i \leq G \text{ und } \sum_{i=1}^m c_i k_i \geq K\}$$

Zeigen Sie, dass  $SOS \leq_P RS$  gilt.

**Aufgabe 5** (8 PUNKTE)

- (a) Zeigen Sie, dass  $4n^2 + 8n = O(n^2)$ .
- (b) Im Folgenden sei  $A[1..n]$  ein Feld von Punkten in der Ebene. Bestimmen Sie jeweils eine möglichst gute asymptotische obere Schranke für die Laufzeit im schlechtesten Fall (im Einheitskostenmaß) für die folgenden beiden ineffizienten(!) Algorithmen:

```
Algorithmus hull_edges( $A, n$ )  
for  $i := 1$  to  $n$   
  do for  $j := 1$  to  $n$   
    do if ( $i \neq j$ )  
      then  $ok := true$ ;  
        for  $k := 1$  to  $n$   
          do if (Punkt  $A[k]$  liegt rechts von oder auf der Strecke  $\overline{A[i]A[j]}$ )  
            then  $ok := false$ ;  
          endif  
        endfor  
        if ( $ok$ )  
          then gib die Strecke  $\overline{A[i]A[j]}$  aus;  
        endif  
      endif  
    endfor  
  endfor
```

```
Algorithmus weak_extreme_points( $A, n$ )  
for  $i := 1$  to  $n$   
  do for  $j := 1$  to  $n$   
    do for  $k := 1$  to  $n$   
      do for  $l := 1$  to  $n$   
        do if ( $l \neq i$  und  $l \neq j$  und  $l \neq k$ )  
          then if (Punkt  $A[l]$  liegt im Dreieck  $\Delta(A[i], A[j], A[k])$ )  
            then markiere  $A[l]$ ;  
          endif  
        endif  
      endfor  
    endfor  
  endfor  
endfor  
for  $i := 1$  to  $n$   
  do if ( $A[i]$  ist nicht markiert)  
    gib  $A[i]$  aus;  
  endif  
endfor
```